

KENFM IM GESPRÄCH MIT: FELIX DOMKE („DIESEL-GATE“) (PODCAST)

Posted on 19. Januar 2017

Das AUTO.

Volkswagen ist ein deutscher Automobilkonzern, der zu den größten PKW-Produzenten der Welt gehört und bisher einen soliden Ruf hatte. „Made in Germany“ stand für höchste Qualität und Zuverlässigkeit und das alles zu einem fairen Preis.

VW produziert im Wesentlichen Brot&Butter-Autos und überlässt das Luxussegment der Konkurrenz.

Der VW-Käfer wurde das Symbol des Wirtschaftswunders, der Bully von den Hippies adoptiert und mit dem Golf schuf man in Wolfsburg eine weltweit nach ihm benannte Fahrzeugklasse. Die Golfklasse. Der größte Automarkt der Welt sind die USA. Hier gelten besonders harte Sicherheitsnormen und Abgasregeln.

Um auf dem US-Markt verkaufen zu dürfen, stellen viele Hersteller, so auch VW, spezielle US-Varianten europäischer Modelle her. Wer alles richtig macht, kann in Amerika viel Geld mit PKWs verdienen.

Jetzt wurde der VW-Konzern von der US-Justiz zu einer Strafe von 4,3 Milliarden Dollar verknackt. Nicht die erste große Summe, die von VW an die USA überwiesen werden muss.

Aktuell geht es um die Abgasmanipulation, speziell bei Dieselfahrzeugen. VW hatte die Steuerungselektronik, sprich die Software, diverser Modelle so modifiziert, dass die Fahrzeuge selbstständig erkannten, wann sie auf einer Abgasprüfanlage auf ihren Ausstoß getestet wurden. Dann verbrannte der Motor den Kraftstoff deutlich sauberer, um so der US-Norm zu entsprechen. Im normalen Betrieb auf der Straße mutierten die VW-Diesel dann zu Dreckschleudern.

VW musste hunderttausende Fahrzeuge in den USA nachrüsten und die Kunden mit entsprechenden Rückrufaktionen behelligen. Neue Kunden gewinnt man so nicht.

KenFM sprach mit dem Software-Spezialisten Felix Domke über die Tricks, mit denen VW seine Steuerung manipuliert hatte. Im Gespräch wird klar, dass wir es in der Zukunft wohl noch häufiger mit solchen Tricks zu tun bekommen werden, da der Bereich Elektronik und Software schon heute in PKWs riesig ist und immer größer wird. Anders als bei einem mechanischen Bauteil, bei dem sich auf den ersten Blick erfassen

lässt, ob es manipuliert wurde oder nicht, ist der Quellcode einer Software ein Dschungel, an dem sich eine ganze Crew über Wochen die Zähne ausbeißen kann, um programmierte Betrügereien zu finden.

VW wurde erwischt. Was ist mit den anderen großen Diesel-Herstellern? Haben auch sie ihre Software für den Prüfstand „geimpft“?

Das Gespräch mit Felix Domke dreht sich um abstrakte Softwarefragen, wurde aber so geführt, dass auch der Laie locker mit einsteigen kann. Stellt uns auf den journalistischen Prüfstand und testet das aus. Keine Tricks.

KenFM. DAS Presseportal.

Inhaltsübersicht:

00:05:20 Der Abgas-Manipulation auf der Spur: Wie alles begann

00:17:18 Abgasnormen: Wie sie eingehalten werden können

00:29:45 Software-Ermittlung: Erkennungs-Funktion und Abgasrückführung

00:36:15 Manipulation: Zufall oder Vorsatz?

00:37:54 Mechanik oder Software: Welche Vorteile, welche Nachteile ergeben sich?

00:42:47 Betrifft die Manipulation nur VW oder agiert die Konkurrenz ähnlich? Welche Bedeutung hat der Umweltgedanke?

00:55:02 Big Data: Zukunftsperspektiven, Gefahren und Abhängigkeiten

+++

Dir gefällt unser Programm? Informationen zu Unterstützungsmöglichkeiten hier:
<https://www.apolut.de/kenfm-unterstuetzen/>